

Dr. Horst Lutter  
Ölmühlenweg 54  
53359 Rheinbach

An den Vorstand des  
TC Sportpark Rot-Weiß Rheinbach e.V.  
z.Hd. Herrn Rainer Schiller

In dem Busch 36  
53359 Rheinbach

**Betr.: Außerordentliche Mitgliederversammlung des TC SP RW Rheinbach**  
**am 5.10. bzw. 23.11.2020**

Rheinbach, den 11.09.2020

Lieber Vorstand,  
ich bitte euch – am besten gleich in Abstimmung mit dem Vorstand des TK – im Entwurf des Verschmelzungsvertrages folgende Änderung vorzunehmen:

Unter V. den Text zu Punkt 2. zu streichen und durch folgenden Text zu ersetzen:  
**„Beim übernehmenden Verein wird mit Wirkung auf den Zeitpunkt der Eintragung der Verschmelzung ins Vereinsregister des aufnehmenden Vereins der Name in „TC Rheinbach e.V.“ geändert und die Satzung entsprechend neu gefasst“.**

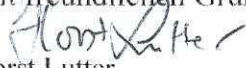
Sollte dies im Vorfeld mit den Vorständen nicht gelingen oder gewollt sein, stelle ich dies als Antrag in der Mitgliederversammlung unter TOP 5. vor der Beschlussfassung zur Verschmelzung unter TOP 6. Gleichwohl erwarte ich, dass der Antrag - im Sinne einer konstruktiven Fusionsdebatte und –entscheidung - auch den Mitgliedern des TK vor der Fusionsentscheidung zur Abstimmung gestellt wird.

**Begründung:**

Die geplante Fusion der beiden Vereine gründet sich auf einer langjährigen, konstruktiven Kooperation und Zusammenarbeit. Von daher unterstütze ich die Fusion als wichtigen Schritt zur Stärkung des künftigen Rheinbacher Tennislebens. Sie sollte aber auf Augenhöhe, ohne die Dominanz eines der beiden Vereine erfolgen. Entscheidend dafür ist der künftige Name. Der sollte so gewählt werden, dass die Mitglieder beider Vereine sich dort wiederfinden können. Das Gemeinsame an den bisherigen Namen ist der Zusatz „Rheinbach“. Da wir nach der Fusion der einzige Verein in der Rheinbacher Kernstadt sein werden, sollten wir den Namen „TC Rheinbach e.V.“ auch für uns in Anspruch nehmen. Die anderen „Rheinbacher Vereine (Flerzheim, Merzbach) haben auch ihren Ortsnamen gewählt.

Nicht nur ich, sondern auch andere Mitglieder, mit denen ich gesprochen habe, halten es für erforderlich, dass diese Frage vor der eigentlichen Fusionsentscheidung entschieden wird und im Verschmelzungsvertrag, über den dann abgestimmt wird enthalten ist.

Mit freundlichen Grüßen

  
Horst Lutter